

## ADVENTSBRIEF AN DIE MITGLIEDER DES ASV



### **Längwiligi Ziite**

*Nieni isch Chilbi u niene isch Tanz  
deheime ums hus um versuret me ganz.  
I ha mer scho mängisch der Chopf fasch verheit  
was ächt no wär z'mache, das Zyt umegeit.*

*Wer gwanet isch z'gumpe und z'tanze, oh je  
däm düe halt die Süche-Verordnige weh.  
E jede muess säge, churzwilig isch's nit  
no bsunders für ledigi, lustigi Lüt.*

*Grad äbe der Sunndig wird eim eso läng  
s'Furtgoh isch verbote, u nämlich no sträng.  
Gsiech eim deno öpper, o weisch de häts gfählt  
do müesst me schwär buesse – u-ni ha kes Gäld!*

*Drum blieb i deheime. I schicke mi dry  
u hoffe dä Jammer gang öppe verby.  
I bi ja nid einzig, s'trifft anderi o,  
s'isch ume es gwane, - Mi zahmet de scho!*

Liebe Mitglieder

Krisen und schwierige Zeiten gehören zum Lauf der Geschichte. Die Menschheit war und ist gezwungen, damit zu leben. Und trotzdem, es neigt sich ein Jahr dem Ende entgegen, wie wir es uns kaum haben denken können. Wir Seniorinnen und Senioren gehörten plötzlich zur Risikogruppe, was vielerorts in dieser Absolutheit auf Unverständnis gestossen ist und auch nicht zielführend war. Gleichzeitig durften wir viel Unterstützung von jungen Menschen erfahren.

Es ist dem Aargauischen Seniorenverband ein grosses Anliegen, niemanden auszugrenzen, um diese gelebte Solidarität unter den Generationen nicht zu gefährden. Diesen Weg zu gehen war und ist für viele nicht einfach, oftmals herrscht gegenseitiges Unverständnis und Aggressionen wurden geschürt. Und leider gab es auch negative Erlebnisse und die tun uns speziell weh.

Ein verständnisvolles aufeinander Zugehen ist in Zeiten von gebotener Distanz viel schwieriger. Das ist sehr schade und wir müssen neue Wege dafür finden, denn nur gemeinsam können wir eine Krise in einem solchen Ausmass meistern.

### **Vieles fehlte**

Der Vorstand des Aargauischen Seniorenverbands möchte Ihnen danken für Ihr Verständnis, dass in diesem Jahr auch in unserem Verband persönliche Kontakte kaum möglich waren. Für das Jahr 2021 ist gemeinsam mit Partnern geplant, neue Formen der Kommunikation zur Information und für den Austausch mit Ihnen zu finden. Wir halten Schritt mit der Digitalisierung!

### **Internationaler Tag der Freiwilligen am 5. Dezember**

Während des Lockdowns ist die gesamte Arbeit der Freiwilligen eingebrochen. Sehr viel wertvolle Arbeit für unsere Gesellschaft war von einem Tag auf den anderen nicht mehr möglich. Dies war ein riesiger Verlust für alle, die von dieser Arbeit profitieren durften, aber auch für diejenigen, die sie leisten. Denn Freiwilligenarbeit ist meist ein Geben und Nehmen und das macht sie so bereichernd.

Der ASV dankt zum Tag der Freiwilligen – aber natürlich auch darüber hinaus – Ihnen allen für Ihr grosses Engagement. Schön, dass nun zumindest ein Teil dieser Arbeit wieder möglich ist und, dass so viel Kreativität und Motivation zu spüren ist.

**Herzlichen Dank Ihnen allen!**

### **Mitgliederbestand ASV / Personelles**

Wir freuen uns, wenn Sie in Ihren Kreisen für den ASV werben. Einzelmitglieder wie auch Verbände als Vollmitglieder sind jederzeit herzlich willkommen. Denn weiterhin gilt – nur gemeinsam sind wir stark und werden auch gehört! Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Website [www.asv-ag.ch](http://www.asv-ag.ch).

## Veranstaltungen

Leider mussten der Alterskongress 2021 und auch die EXPOsenio in Baden aufgrund der aktuellen Situation verschoben werden. Auch der ASV kann die ursprünglich auf April 2021 gemeinsam mit der kantonalen Fachstelle Alter und Familie und benevol geplante Veranstaltung zur Freiwilligenarbeit nicht durchführen. Ebenso offen bleiben Termine für unsere Informationsveranstaltungen.

## Alterspolitik

Die alterspolitische Arbeit des ASV ruht nicht. Auf der Alterspolitischen Agenda 2021 der Schweiz stehen viele brisante Themen wie:

- AHV-Reform 2021
- BVG-Rentensicherheit
- Kostendämpfung im Gesundheitswesen
- Wohnen im Alter
- Betreuung im Alter und Armut im Alter
- Altersdiskriminierung
- Mobilität im Alter, altersgerechter öffentlicher Verkehr
- Medikamentenpreise und Informationen zu Arzneimitteln (unser Arbeitspapier dazu finden Sie auf der Website des ASV)
- Generationenvertrag

Die genannten Themen sind nicht abschliessend und betreffen immer auch Seniorinnen und Senioren im Aargau. Unsere Delegierten im Schweizerischen Seniorenrat und bei unserem Dachverband SVS setzen sich engagiert für Ihre Anliegen ein. Viele der entsprechenden Gesetzgebungen müssen jedoch in die kantonalen Gesetze eingebunden werden. Der ASV wird wo immer möglich durch gezieltes Netzwerken die Interessen der Seniorinnen und Senioren im Kanton Aargau einbringen.

## Kommunikation

Erfreulich ist, dass die Arbeit für das Magazin jederzeit geleistet werden konnte. Interviews mit dem nötigen Abstand, Redaktionssitzungen per Videokonferenz und nicht mehr wegzudenkende digitale Möglichkeiten garantieren Ihnen weiterhin Information und Lesespas. Freuen Sie sich auf die Dezember-Nummer die nächstens erscheint!

Die neuesten Informationen finden Sie jeweils auf unserer Website. Ab Januar 2021 wird diese in einem neuen Erscheinungsbild und mit moderner Struktur aufgeschaltet sein. Schauen Sie hinein!

## Ihre Meinung ist gefragt

Der ASV wird immer wieder gebeten, seine Mitglieder auf Umfragen zu altersrelevanten Themen aufmerksam zu machen. Entsprechende Links finden Sie auf unserer Website. Beteiligen Sie sich daran. Es gibt zuweilen gute Denkanstösse für die weitere Gestaltung unserer Zukunft. Die Resultate dieser Umfragen und Studien dazu werden wir ebenfalls laufend veröffentlichen.

## Ausblick

Der Vorstand des ASV wünscht Ihnen gute Gesundheit und viel Lebensmut, Gelassenheit und eine grosse Portion Zuversicht sowie ganz viele wunderbare Momente und freudige Lichtblicke im neuen Jahr.

Ihnen und Ihren Familien wünschen wir besinnliche Adventstage und frohe Festtage, auch wenn diese für einmal nicht in gewohntem Rahmen stattfinden können.

Mit herzlichen Grüssen

## AARGAUISCHER SENIORENVERBAND



Esther Egger, Präsidentin

